

## ANMERKUNGEN ZU:

ARMIN FUCHS

!SHORTER!LONGER!SHORTER!

FOR FOUR HORNS

(2005)

BESETZUNG:	SOPRAN-SAX	(IN B)
	ALT-SAX	(IN ES)
	TENOR-SAX	(IN B)
	BARITON-SAX	(IN ES)

ER IST EINER DER GRÖßTEN FÜR MICH: WAYNE SHORTER!  
SOWOHL ALS SAXOPHONIST UND IMPROVISATOR,  
ALS AUCH ALS KOMPONIST UNGLAUBLICH EIGENWILLIGER MUSIK!  
IHM ZU EHREN DIESSES QUARTETT FÜR VIER VERSCHIEDENE SAXOPHONE!

DAUER: CA. 10 MINUTEN.

VORZEICHEN GELTEN NUR FÜR EINE EINZIGE NOTE.

SENZA VIBRATO SEMPRE!

INTONATION IST NEBENSACHE!

ARTIKULATION & PHRASIERUNG JAZZ-LIKE (EINSCHLIEßLICH NOTEN GHOSTEN ETC.), EXTREM!

KLANGÄSTHETIK: BEVORZUGT WIE IM BLACK JAZZ (DOCH KANN DAS STÜCK AUCH MIT  
„KLASSISCHER“ INSTRUMENTAL-FARBE GESPIELT WERDEN).

WENN TÖNE NICHT ANSPRECHEN, EGAL:

MIT ABSOLUTEM RISIKO UND HALSBRECHERISCHER KOMPROMIßLOSIGKEIT SPIELEN!

DIE RASENDEN TEMPI SIND ERNSTZUNEHMEN!